



die von der BG Bau empfohlene Staubklasse M geeignet. Diese betrifft gesundheitsgefährdende Stäube mit einem Grenzwert von > 0,1 mg/m² (z. B. alle Holzstäube sowie Stäube von Spachtel, Füller, Lack, Gips, Zement, Beton, Fliesenkleber und Latex- und Öl-Farben) womit quasi alle bei klassischen Maler- und Bodenlegerarbeiten anfallenden Stäube aufgenommen werden können.

Alle weiteren Informationen zum neuen bitool System-Absaugmobil M 45 / 30 finden Sie hier:



In unserer Einführungsaktion ist das bitool System-Absaugmobil im Paket mit einem der effektiven bitool Schleifgeräte, dem bitool Schwingschleifer RTM 133 oder bitool Exzenterschleifer RXM 125 schon für 799,- € erhältlich!

Eine saubere und gepflegte Baustelle ist die beste Visitenkarte für einen erfolgreichen Handwerksbetrieb. Zudem müssen sich die Mitarbeiter vor gesundheitsgefährdenden Staubbelastungen schützen, z. B. bei der Durchführung von Schleifarbeiten. Beides garantiert der neueste Zuwachs im Sortiment der effektiven bitool Maschinen:

Das bitool System-Absaugmobil M 45 / 30, der mobile Systemsauger für eine saubere und gesunde Baustelle!

Mit dem neuen bitool System-Absaugmobil M 45 / 30 saugen Sie jetzt Schleifstaub problemlos ab, entfernen baustellenübliche Verunreinigungen in kürzester Zeit und verlassen Ihren Arbeitsplatz immer in tadellosem Zustand. Das praktische Gerät besitzt eine hohe Saugleistung von 1.200 Watt und ist für

Ihre weiteren Produktvorteile:

- konstante Saugleistung
- automatisches Filterreinigungssystem
- gute Manövrierfähigkeit
- weiter Bewegungsradius (5 Meter Schlauch)
- integriertes Schlauch- und Kabelfach
- aufsetzen von SYSTAINER T-LOC-Systemen möglich
- auch als Nasssauger einsetzbar
- Tankkapazität 45 Liter (modular auf 30 Liter umrüstbar)
- integrierter Überlaufstopp für Flüssigkeit





...diese beiden Prinzipien gilt es zukünftig immer besser miteinander zu vereinen. Denn wer mit natürlichen Ressourcen gewissenhaft umgeht, effiziente und moderne Technik bei der Arbeit einsetzt und sozial verantwortlich handelt wird auch wirtschaftlich langfristig erfolgreich sein – und findet die passende Balance zwischen Arbeit und Leben.

Effektiv arbeiten & nachhaltig leben ist auch der Titel unseres neuen bito Magazins für Maler und Bodenleger und steht ebenso als Motto für unser Familienunternehmen, das seit fünfeinhalb Jahrzehnten erfolgreich am Markt besteht und die 1966 begründete Tradition jetzt schon über drei Generationen gemeinsam mit einem großartigen Team fortführt. Sie finden in diesem Heft Aktuelles aus dem Handwerk, Informationen zu neuen bito Produkten und Verarbeitungstechniken und

unserem regionalen und gesellschaftlichen Engagement. So verbinden wir die tägliche Arbeit mit einem ausgefüllten Leben.

Uns alle bewegen die derzeitigen Krisen dieser Welt, natürlich in erster Linie die menschlichen Schicksale, aber auch die daraus folgende wirtschaftliche Situation. Diese hat zu einer nie dagewesenen Steigerung der Erzeugerpreise und damit auch unseres Preisniveaus geführt. Rohstoffkosten, Lieferketten, Warenverfügbarkeit, alles scheint derzeit in die Schieflage geraten zu sein und ein Ende ist nicht abzusehen. Wir mussten bereits unsere Logistikpauschale erhöhen und auch weitere unterjährige Preissteigerungen werden sich nicht vermeiden lassen.

Die guten Nachrichten: Bau und Handwerk erleben trotzdem Auftragszuwächse, der Berliner Mietendeckel ist zum Glück vom Tisch und die Metropolregionen Berlin/Brandenburg und Hamburg, in denen die meisten von Ihnen tätig sind, wachsen beständig und haben weiter hohen Bedarf an Neubau, energetischer Sanierung und Renovierung von Altbausubstanz. Dafür müssen Sie gut aufgestellt sein und wachsende Märkte, wie nachhaltiges, gesundes Bauen, exklusive Bodenbeläge und attraktive, schützende Fassadenbeschichtungen, bedienen. Wir helfen Ihnen wie gewohnt zuverlässig mit effektiven Produkten und Dienstleistungen bei Ihren Projekten, damit Sie langfristig weiter erfolgreich sind.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer ersten Ausgabe. Gerne nehmen wir Ihre Anregungen zu unserem Magazin unter marketing@bito-ag.de entgegen.

Ihr bito Marketing-Team



Die bito Climaxx-Fassadenfarbe CX 21 ist für jedes Wetter gewappnet

Strahlend schöne, farbenfrohe Fassaden präbito Entwicklungsabteilung in die Spur geMit ihrer innovativen Bindemittelkombination

gen das Aussehen eines Gebäudes, einer Straße, sogar einer ganzen Stadt. Neben den optischen Ansprüchen und langfristiger Farbstabilität müssen Fassadenfarben noch vielen weiteren Anforderungen genügen: Sie sollen das Gebäude schützen, dem Algen-Pilz- und Moosbewuchs trotzen und diffusionsoffen sein. Hitze, Frost und Dauerregen sollten förmlich an der Beschichtung abprallen und am besten wäre es, wenn auch der Schmutz gar nicht erst auf der Oberfläche haften bliebe.

Für den verarbeitenden Malerbetrieb ist die Beschichtung einer Fassade eine schöne, aber auch herausfordernde Aufgabe. Denn ein erfolgreiches Projekt unterliegt vielfältigen Risiken:

- Kurzfristig einsetzender Regen kann die frisch aufgebrachte Beschichtung beschädigen
- Kalte oder heiße Temperaturen verhindern die rasche Durchführung des Auftrags
- Der ausgewählte Farbton verändert sich nach der Fertigstellung
- Das Schleppen der schweren Eimer auf die Rüstung ist zeitintensiv und belastet die Verarbeiter

Diesen Herausforderungen für den Malereibetrieb haben wir uns angenommen, unsere

bito Entwicklungsabteilung in die Spur geschickt und ein erstklassiges Produkt geschaffen, das frühregenfest, farbtonstabil, fast ganzjährig verarbeitbar und mit deutlich weniger Gewicht ausgestattet ist: Die bito Climaxx-Fassadenfarbe CX 21.

Mit ihrer innovativen Bindemittelkombination garantiert die mineralmatte Silikonharz-Fassadenfarbe hochwertige, langlebige und saubere Fassadenbeschichtungen. Sie ist auf mineralischen Untergründen sowie für Renovierungsanstriche auf festhaftenden Silikon-

4 entscheidende Vorteile der bito Climaxx CX 21 gegenüber herkömmlichen Silikonharzfassadenfarben:



Frühregenfest: Schon nach 20 Minuten ist die bito Climaxx CX 21 regenfest. Speziell modifizierte Bindemittel beschleunigen die Verfilmung des Anstrichs und verhindern die Beschädigung der Beschichtung durch einsetzenden Regen. Doppelt so schnell wie vergleichbare Fassadenfarben.



Verarbeitungstemperatur +2°C bis +35°C: Von kurz über dem Gefrierpunkt bis zu heißen Sommertagen kann die bito Climaxx sicher verarbeitet werden. Das heißt über 90% des Jahres sind jetzt Fassadensaison!



Farbtonstabilität: Diese entspricht der Klasse A Gruppe 1. Mit der bito Climaxx beschichtete Fassaden behalten deshalb besonders lange ihr ansprechendes Erscheinungsbild.



30% weniger Gewicht: Optimierte Produktkomponenten entlasten Schulter und Rücken Ihrer Mitarbeiter, denn auf Basis einer neuartigen Füllstoffkombination wiegt das 12,5 L Gebinde jetzt rund 7 kg weniger. Das macht sich nicht nur beim Tragen der Eimer bemerkbar, sondern auch bei der Verarbeitung mit der Farbwalze, die deutlich leichter und einfacher zu handhaben ist.



solange Vorrat reicht!

bito Climaxx-Fassaden-

Kontakt zur bito Aktiengesellschaft

farbe CX 21

32 oder 64 x 12,5 I - sortiert*

UND SIE

ERHALTEN

Wagner SF 33 + B.O.S.S. Systainer

gilt für 1 Abnahme / Abholu keine Lieferung möglich!

Kontakt zur bito Aktiengesellschaft:

1 Karton

= 36 Rollen

GRATIS

DAZUI



Design-Vinylböden liegen voll im Trend. Hervorragende Nutzungseigenschaften, täuschend echte Optiken und immer neue, aktuelle Designs machen diesen Bodenbelag zum Star bei Inneneinrichtern, Architekten und Eigenheimbesitzern. Wurden die Vinylböden in den letzten Jahren vornehmlich in Planken- oder Fliesenformat angeboten, kommen in letzter Zeit vermehrt Design-Abmessungen und passende Verlegemuster hinzu.

Ein besonderes Highlight sind dabei Vinylböden in Fischgrat-Optik. Dank spezieller Fertigungsverfahren, hochwertiger Drucktechniken und ausgefeilter Oberflächenprägungen sind bei diesen optisch und auch haptisch kaum Unterschiede zu echtem Parkett zu entdecken. Das macht die Vinylböden in Fischgrat-Optik zu einer echten Alternative zum traditionellen Holzboden.



Mit der neuen bitolon Design Fischgrat sind diese speziellen Designböden jetzt auch bei bito verfügbar: Die vier attraktiven Eiche-Dekore Pollux, Kuma, Lukida und Minkar lassen den individuellen Charakter der Fischgratoptik besonders hervorstechen und schaffen eine angenehme und exklusive Atmosphäre im hochwertigen Wohnbereich sowie in Büros und vielen weiteren Objektbereichen.

Im Gegensatz zum klassischen natürlichen Parkett sind Vinylböden der bitolon Design



Fischgrat durch ihre PU-Oberflächenbeschichtung, die sogenannte Nutzschicht, extrem strapazierfähig, wasserunempfindlich und einfach zu reinigen und zu pflegen. Darüber hinaus hinterlassen äußere Einflüsse, wie Feuchtigkeit durch nasse Schuhe, Räder von Bobbycars & Co, kaum Spuren auf dem Bodenbelag. Sollte doch einmal etwas

mat werden die Kopffugen in einem Winkel von 60° abgeschrägt, passgenau aneinandergelegt und verleihen den Räumen damit ein elegantes, klassisches oder sogar herrschaftliches Erscheinungsbild.

Verklebt werden die Elemente mit den Dispersionsklebstoffen bito Multiklebstoff K 20



passieren, lassen sich leichte Kratzer mit einer Wischpflege schnell beheben.

Dank der vorgefertigten rechten und linken Elemente ist das Verlegen einer Fläche mit der bitolon Design Fischgrat äußerst leicht. Hierbei wird das sogenannte Chevron-Muster – als klassische Verlegeart aus dem Parkettbereich auch als "Französisches Parkett" bekannt – gelegt, das die besondere Fischgrat-Geometrie erzeugt. Beim Chevron-For-

oder bito Einseitkleber K 19. Der Auftrag des Klebstoffes erfolgt entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien mittels eines gezahnten Spachtels. Nach der dem Klebstoff entsprechenden Ablüftzeit werden die Planken in das Klebebett eingelegt, eingerieben und angewalzt.

Hier erhalten Sie weitere Informationen zur bitolon Design Fischgrat:





Wiederaufbau mit bito Material und Arbeitskraft

Unsere Hilfe für die Flutopfer betroffenen Menschen in der Region begon betroffenen Menschen in der Region begon-

Hab und Gut verloren. Fürchterliches Leid und schwerste Schäden sind angerichtet worden. Die bito AG hatte bereits im Sommer 2021 mit der Hilfe und Unterstützung der

Die katastrophale Flut im Ahrtal hat

uns alle schockiert. Menschen sind ums Leben gekommen, viele sind verletzt worden und viele haben ihr gesamtes

> betroffenen Menschen in der Region begonnen und in einem ersten Schritt gemeinsam mit ihren Kunden Werkzeuge und Maschinen





für den folgenden Wiederaufbau gesammelt. Mit dem Verein Made in Berlin, dem bito Kunden Manfred Hartwich von Mammuth-kom, dem Malermeisterbetrieb Ruhnke aus der betroffenen Region Ahrweiler, der Deutschen Kleiderstiftung und Radio Star FM als Medienpartner bildete sich ein engagiertes Organisationsteam, das das Hilfsprojekt rasch und unbürokratisch vorantrieb.

Triager Line of the control of the c

Manfred Hartwich mit bito Mitarbeiter Mario Genrich beim Begutachten gespendeter Maschinen

Manfred Hartwich war bereits im Herbst im Katastrophengebiet und brachte Kleider-, Werkzeug- und Materialspenden nach Altenburg im Ahrtal. Altenburg ist ein zu Altenahr gehörender Ortsteil im nördlichen Rheinland-Pfalz. Dort leben rund 1.650 Menschen, deren Häuser und Grundstücke durch die Hochwasserkatastrophe besonders stark beschädigt oder zerstört worden sind. "Um die Not vor Ort zu lindern und endlich etwas zu tun wollte ich schon früh aktiv werden. Wichtig war neben den Spenden, dass auch tatkräftig mit angepackt worden ist", berichtet Manfred Hartwich.

Anfang April begann dann der nächste Abschnitt mit der Sanierung von Häusern betroffener Einwohner des Ahrtals: Sascha Hoff, Michael Nagel und Axel Richter, drei Mitarbeiter der bito AG, führten dabei Tapezier- und Malerarbeiten bei aus. Ein weiteres Team mit Petra Ruhnke, einer Malermeisterin aus Altenahr und Manfred Hartwich arbeitete parallel vor Ort – alle ausgerüstet mit von bito Kunden gespendeten Maschinen, Leitern und Werkzeugen und natürlich mit von bito bereit gestellten

Farben, Grundierungen und Spachtelmassen. So konnten z. B. Wohnräume im Haus eines

soziale Verantwortung

nicht versicherten Rentnerehepaares, das sich eine Renovierung nicht hätte leisten können, tapeziert und gestrichen oder Häuser von Menschen saniert werden, die bei der Flut Familienangehörige verloren hatten.

Axel Richter war nach den Tagen vor Ort tief bewegt: "Schicksale wie diese, sowie die teils völlig zerstörten Gebäude im Katastrophengebiet, sind für unser Helferteam nur schwer zu ertragen gewesen." Trotzdem gibt es etwas, das sie hoffnungsvoll stimmt: Die überwältigende Hilfsbereitschaft! Axel Richter erzählt: "Nachbarn bringen frisch gebackenen Kuchen zur Baustelle, Helfer gehen mit Bollerwagen und Kaffee durch die Dörfer und in einem großen Zelt werden Einwohner und Unterstützer mit Essen und Haushaltsartikeln versorgt. Die meisten Handwerker arbeiten kostenlos. Die gesamte Atmosphäre im Ahrtal ist geprägt von Zusammenhalt, Hoffnung, Menschlichkeit und enormer Dankbarkeit. Das nehmen wir von dort mit nach Hause".





Wir freuen uns, dass wir beim Wiederaufbau helfen konnten und danken unseren Kunden, den Kollegen und allen Freiwilligen ganz herzlich für Ihren Einsatz! Wir werden der Region auch zukünftig verbunden bleiben und sie bei der Rückkehr in ihr gewohntes Leben weiter unterstützen.

Bitte vergessen Sie die Menschen im Ahrtal nicht – es werden weiterhin Spenden in Form von Geld sowie Unterstützung bei der Renovierung und Wiederaufbau dringend benötigt. Gerne vermitteln wir Kontakte zu ortsansässigen Hilfsorganisationen.

09



Berlin-Heinersdorf – Tradition seit 1995

Seit 1966 ist bito als Familienunternehmen erfolgreich und von der Industrie unabhängig am Markt präsent. Hervorgegangen aus dem Berliner Malereibetrieb Birkle & Thomer, begründet von Rudolf Spitzley und weiterentwickelt zum Händler und Hersteller für Farben, Tapeten, Bodenbeläge und Werkzeuge ist das Unternehmen in Berlin und Brandenburg sowie im Raum Hamburg mit derzeit 11 Fachmärkten vertreten.

Wir möchten Ihnen unsere Niederlassungen und Depots sowie die Mitarbeiter, die jedem Standort mit Einsatz und Leidenschaft einen ganz individuellen Charakter verleihen, in unserem neuen Magazin näher vorstellen. Als erstes ist der Standort in Berlin-Heinersdorf an der Reihe.

Anfang Mai 2022 wurde die tolle und für die gesamte Familie Spitzley berührende Nachricht überbracht: Die Zufahrtsstraße, die den Standort Heinersdorf mit der vielbefahrenen Romain-Rolland-Straße verbindet, wird nun den Namen "Rudolf-Spitzley-Straße" tragen! Eine verdiente Ehrung für den Firmengründer und Vater von Joachim Spitzley, der das Familienunternehmen in Berlin in den 60er Jahren auf den Weg brachte. Für die Familie, die Geschäftsleitung und das gesamte bito Team ist diese Anerkennung des wirtschaftlichen Erfolgs und des gesellschaftlichen Engagements auch Ansporn, die vor 56 Jahren begründete Tradition im Sinne von Rudolf Spitzley fortzuführen und kontinuierlich mit Herz und Leidenschaft weiterzuentwickeln.

Der Standort Heinersdorf wird häufig als Zentrale von bito bezeichnet, obwohl das historische Gründungszentrum eigentlich in Berlin-Wilmersdorf ganz in Nähe des Kurfürstendamms verortet ist. Doch hier im Nordosten Berlins, auf dem Gelände des ehemaligen DDR-Betriebs VEB Ausbau, befindet sich der 1995/96 errichtete Neubau mit dem großen Warenlager, hier sind die Geschäftsleitung, die Buchhaltung, der Einkauf und die Anwendungstechnik angesiedelt und von hier startet jeden Morgen die LKW-Flotte zur Belieferung der Baustellen der bito Kunden in alle Teile der Hauptstadt. Natürlich sind auch ein qualifizierter Abholmarkt

(Q.A.M.) und eine große "Tönbar" integriert, die nicht nur sämtliche Tönungswünsche vor Ort, sondern auch aller Berliner Lieferkunden erfüllt. Insgesamt sind rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Heinersdorf beschäftigt.

Schon früh am Morgen ist hier viel in Bewegung, denn die fünf bito LKW müssen von den Mitarbeitern im Lager für die tägliche Auslieferung kommissioniert, also je nach angefallenen Kundenbestellungen für die Tour beladen werden. Reiner Schulz ist seit fast 30 Jahren bei bito und seit 2010 für die Organisation der LKW-Tour verantwortlich.



Reiner Schulz organisiert seit 2010 die tägliche bito LKW-Tour

unsere Standorte

"Bis kurz nach 8 Uhr müssen wir mit der Planung und dem Beladen der LKW komplett durch sein, denn dann startet die Auslieferung." Eine herausfordernde Aufgabe, wenn man das hohe tägliche Auftragsvolumen bedenkt und dass bis 8.00 Uhr noch für den laufenden Tag bestellt werden kann. Doch das muss das erfahrene Team bewältigen können, denn: "Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken und unser Leistungsversprechen an den Kunden, da muss man jeden Tag genau kalkulieren und auch häufig improvisieren können". Kein Wunder beim stetig wachsenden Verkehr auf den Straßen Berlins.

Über die neue Rudolf-Spitzley-Straße erfolgt nicht nur die An- und Auslieferung vom Standort, sie dient auch als Zufahrt der Kunden zum





Ole Brendtner (ganz links) mit bito Innendienstleiter René Winkler (links) und dem Heinersdorfer Verkaufsteam

legen im Verkauf bestens unterstützen, auch wenn es im Tagesgeschäft mal hektisch zugeht. "Der Zusammenhalt im Team ist groß-

dungstechnik mit im Hause", sagt Brendtner, "da kann man auch auf dem kurzen Wege mal spezielle Fachfragen klären."

Carsten Titles:
Andrew States

Carsten Tillner ist seit 10 Jahren bei der bito Anwendungstechnik beschäftigt

qualifizierten Abholmarkt. Ole Brendtner ist dort seit einem knappen Jahr als Leiter des Q.A.M. tätig. Für ihn als echten bito Teamplayer ist es besonders wichtig, dass sich die Kolartig, hier steht jeder für den anderen ein und hilft auch den neuen Kollegen gerne weiter." Schließlich sollen sich alle Kunden bestens beraten fühlen. "Zudem haben wir die AnwenIn der bito Anwendungstechnik sind Meister aus dem Maler- und Bodenlegerbereich tätig. Hier testen sie neue Produkte auf Herz und Nieren, beraten die Kunden und Kollegen im Verkauf und veranstalten regelmäßige Seminare und Produktschulungen. "In unserer Werkstatt entwickeln wir neue bito Produkte bis zur Marktreife", sagt Carsten Tillner, seit 10 Jahren als bito Anwendungstechniker tätig. "Das ist ein zeitintensiver Prozess, denn schließlich wollen wir mit unserer bito Marke einen langfristigen Mehrwert für unsere Kunden generieren". Hier finden auch die praktischen Schulungen der Seminare statt, in der Akademie ein Stock höher wird die Theorie vermittelt. Carsten Tillner: "Dabei gewinnen unsere Kunden mehr Sicherheit bei der Produktanwendung oder lernen sogar ganz neue Verarbeitungstechniken kennen und erschließen sich damit neue Märkte. Davon profitieren dann alle Seiten."

So greift in Berlin-Heinersdorf ein Rädchen ins andere, um einen täglichen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und die Kunden sowohl direkt am Standort als auch in ganz Berlin umfassend zufriedenzustellen.

Unsere Standort-Tour wird im nächsten Heft fortgesetzt.

Impressum

effektiv arbeiten & nachhaltig leben ist ein Kun-

bito AG | Bielefelder Straße 6 | 10709 Berlin Tel.: 030. 86005 0 | Fax: 030. 86005 104

Redaktionsteam:

Grafik und Layout:



Unser Beitrag zu einer gesünderen Umwelt: effektiv arbeiten & nachhaltig leben wird







